

Ausbau Eisenbahnachse Brenner – Los H2-2

Zulaufstrecke Nord / Österreich



Grundwasserwanne Radfeld

Die Brenner Eisenbahn Unterinntal gehört zur europäischen Nord-Süd Eisenbahnachse über den Brenner. Der derzeit in Ausführung befindliche Abschnitt hat eine Gesamtlänge von rund 39 km. Die zweigleisigen Eisenbahntunnels haben eine Gesamtlänge von rund 28 km. Darüber hinaus wurden noch drei Erkundungsstollen mit einer Gesamtlänge von ca. 9,8 km gebaut. Das gegenständliche Baulos hat eine Länge von ca. 2,4 km und liegt am östlichen Ende des Abschnitts.

Eigentümer & Auftraggeber

BEG Brenner Eisenbahn GmbH

Ansprechperson

Johann Herdina, Tel. +43 (512) 5309

Projektleiter

Andreas Beil

Leistungszeitraum

06/2007 – 08/2011

Auftragsvolumen

EUR 784.895

Projektdetails

- Länge Tunnelbauwerk (offene Bauweise) 1,6 km
- Länge Grundwasserwanne Radfeld 790 m
- Länge Zufahrtsrampe 130 m
- 3 Rettungsschächte

Leistungsinhalte

- Kontrolle der Ausführungsplanung
- Örtliche Bauaufsicht und Vertragsmanagement für die Hauptbaumaßnahme Los H2-2
- Mitwirkung bei der Vertretung der Interessen der BEG gegenüber Behörden, sowie auch bei baustellenbezogenen Öffentlichkeitsarbeiten und Baustellenführungen
- Erstellung eines Baustellenhandbuchs
- Termin- und Kostenverfolgung
- Aufmasserstellung & Abrechnung der Bauleistungen
- Durchführung des Vertrags- und Nachtragsmanagements
- Admin. und koordinative Vertretung des Bauherren auf der Baustelle